

Die Nebenluftvorrichtungen

Typ 05
Typ 05-E



EINBAUANLEITUNG



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU-Richtlinien.
Die Übereinstimmungserklärungen können unter der umstehenden Adresse angefordert werden.



Sicherheitshinweise

Nebenluftvorrichtungen wirken mit der Abgasanlage und der Feuerstätte zusammen. Es wird deshalb empfohlen, vor dem Einbau den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister zu informieren.

Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn die nachfolgenden Hinweise beachtet werden:

Nach DIN 4795 Abschnitt 3.1 sind Nebenluftvorrichtungen (Zugbegrenzer) an Feuerstätten, Verbindungsstücken (Abgasrohr) oder an Abgasanlagen zulässig. Nebenluftvorrichtungen dürfen nur im Aufstellraum der Feuerstätte oder in angrenzenden, mit dem Aufstellraum in Verbrennungsluftverbund stehenden Räumen angeordnet werden. Ausnahmen sind mit Zustimmung des Bezirksschornsteinfegermeisters möglich, wenn zwischen dem Aufstellraum der Feuerstätte und des Zugbegrenzers etwa gleiche Druckverhältnisse mit maximal 4 Pa Differenz herrschen (gleiche Gebäudeseite).



Achtung:

Beim Einbau müssen geltende Gesetze, Richtlinien, Verordnungen und Normen beachtet werden.

Nebenluftvorrichtungen sollten nur hinter einem evtl. vorhandenen Abgasschalldämpfer eingebaut werden, da vor einem Abgasschalldämpfer Überdruck in der Verbindungsleitung auftreten kann.

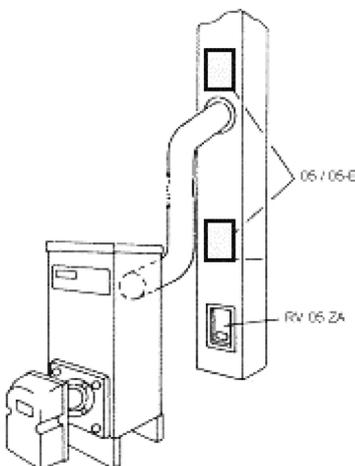
Maßnahmen bei einem Schornsteinausbrand

Der Zugbegrenzer muss vor dem Ausbrennen des Schornsteins aus der Abgasanlage entfernt und durch eine Verschlusskappe ersetzt werden. Nach dem Wiedereinsetzen ist die Funktion erneut zu prüfen.



Technische Daten

Typ	05 / 05-E
Einbauort	05 / 05-E Schornsteinwange RV 05 ZA in den Rahmen der Putztüre 14x20 Fabrikat K+W und Raab
Luftgruppe	1-5
Einstellbereich	10-30 Pa (0,1-0,3 mbar)
Einsatzbereich	bis maximal 15 m wirksamer Schornsteinhöhe bei einer Nennweite des Schornsteins von nicht mehr als 200 mm
Material	05 – aluminierter Stahl 05-E – Edelstahl RV 05 ZA – Edelstahl
Registrier-Nr.	NL 112



Einbau

Selbsttätige Nebenluftvorrichtungen für alle Anwendungszwecke. Für Luftleistungsgruppe 1-5, 100% Regelfläche, selbstreinigende und verschleißfreie Messerlagerung, Feinjustierung nach Tabellenskala.

Einbau grundsätzlich mit waagrechttem Lager und senkrechter Regelscheibe.

Die Einstellung des Zugbedarfs erfolgt durch ein Verschrauben der zwei Gewichte gemäß der Einstelltabelle.

Es dürfen keine Teile des Zugbegrenzers (Stellgewichte oder dergleichen) entfernt werden.

Die Typenreihe 05 ist ausschließlich zum Einbau in die Schornsteinwange bzw. Typ RV 05 ZA zum Einbau in den Reinigungsverschluss 140x200 mm bestimmt.

Beim Einbau in die Schornsteinwange ist der Einbaurahmen ohne Zugbegrenzer hochkant so einzubauen, dass die untere Kante waagrecht und die Stirnkante senkrecht verlaufen. Der Einbaurahmen muss vorne ca. 10 mm überstehen, wobei die seitliche Umkantungen mit dem Putz abschließen. Nach dem Aushärten des Mörtels wird der Zugbegrenzer über den Einbaurahmen geschoben, so dass die Haltenocken einrasten.

Die Einstellung des Zugbedarfs ergibt sich aus den Angaben der Kesselhersteller und erfolgt durch Verschrauben der Einstellgewichte gemäß der Skala auf dem Typenschild.

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass nicht unter dem angegebenen Zugbedarf eingestellt wird. Wird der Zugbedarf zu hoch eingestellt, vermindert sich der feuerungstechnische Wirkungsgrad und der Durchlüftungseffekt nimmt ab, da die Regelscheibe des Zugbegrenzers zu spät öffnet.

Falsche Einstellungen und unsachgemäße Montage können Störungen an der Feuerstätte verursachen.

KW
KUTZNER + WEBER

Kutzner + Weber GmbH
Frauenstraße 32
D-82216 Maisach
Tel.: +49 (0) 81 41 / 9 57-0
Fax: +49 (0) 81 41 / 9 57-5 00
www.kutzner-weber.de
info@kutzner-weber.de

Telefonservice + 49(0) 81 41 / 95 74 00